

---

## NACHRICHTEN

### WIRTSCHAFTSVERBÄNDE

## Mit Sparwillen des Kantons unzufrieden

Die **Aargauische Industrie- und Handelskammer**, der Aargauische Gewerbeverband und die Aargauische Stiftung für Freiheit und Verantwortung in Politik und Wirtschaft sind mit der Regierungsrats-Botschaft zur 2. Lesung der Leistungsanalyse (Sparpaket) nicht zufrieden. Auf die Forderung der bürgerlichen Parteien und der Verbände der Wirtschaft nach weitergehenden Entlastungen des Staatshaushalts wolle die Regierung nicht eingehen, schreiben sie. Die Verbände verlangen Zusatzmassnahmen: «Eine Reduktion bei den zahllosen Projekten, ein Personalabbau in der grossen Verwaltung sowie die vorgesehenen höheren Lehrerpensen senken die wachsende Staatsquote.» (AZ)